

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kölner Rat

An den
Vorsitzenden des
Verkehrsausschusses
Herrn Andreas Wolter

Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 28.04.2017

AN/0690/2017

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	02.05.2017

Ampelanlage am Verteilerkreis Süd

Sehr geehrter Ausschussvorsitzender,
Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

am 24.4.2017 schreibt die Kölnische Rundschau :

Köln - Es war zwar ein Ausfall und dennoch ein Gewinn. Erst einmal ließ kurz vor den Osterferien die Nachricht, dass die Ampelanlage am Verteilerkreis Süd (südliches Ende der A 555) defekt ist, Schlimmes befürchten. Kollaps in dem stark befahrenen mehrspurigen Kreisverkehr? Mitnichten. Zwar waren es nur knapp zwei Tage, an denen gar keine Signale den Verkehr lenkten. Aber an diesen beiden Tagen schien der Verkehr besser zu fließen denn je. ■

„Das habe ich schon öfter gehört“, sagt auch Timo Stoppacher, Sprecher von Straßen NRW. Der Landesbetrieb ist offiziell Herr über den Verteilerkreis Süd. Wenn im kommenden Jahr die Bonner Straße umgebaut wird, soll die Behörde die Ampelanlage am Verteilerkreis erneuern. Aber wäre aufgrund der jetzigen Erfahrung nicht auch ein Verzicht eine Option?

Da die kostenträchtige Erneuerung der Ampelanlage ansteht und es wohl Überlegungen gibt, den Ersatz vorzeitig vorzunehmen, bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie steht die Verwaltung dazu, in einer Testphase den Nutzen der vorhandenen Ampelanlage im Sinne eines stetigen Verkehrsflusses zu überprüfen, indem diese für einen überschaubaren Zeitraum ausgeschaltet wird und dazu entsprechende Verhandlungen mit dem Landesbetrieb NRW zu führen?
2. Würde es finanzielle Ersparnisse auch für die Stadt Köln beim Entfall der Ampelanlage geben?
3. Ist das von der Verwaltung befürchtete, im o.g. Artikel genannte Unfallrisiko, welches sich aus Zahlen aus den 80 er Jahren speist, mittlerweile noch zeitgemäß?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz
CDU-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Jörg Frank
Geschäftsführer Bündnis 90/ Die Grünen